

Achtung, Senioren! Erleben Sie die neuesten Betrugsmaschen in Delmenhorst!

Die Polizei warnt vor steigenden Straftaten gegen ältere Menschen in Delmenhorst und fordert zur Sensibilisierung auf.

In Delmenhorst häufen sich wieder die Straftaten gegen ältere Menschen, die besonders als Zielgruppe ins Visier von Kriminellen geraten. Die Polizei warnt, dass skrupellose Täter das Vertrauen älterer Personen in Beamte und die Polizei ausnutzen. Besonders eindringlich geschieht dies in Fällen, in denen Opfer oft abgelenkt werden, während Komplizen in ihre Wohnungen eindringen und Wertsachen stehlen.

So wurden kürzlich zwei 89-Jährige in Wildeshausen von falschen Wasserwerkern betrogen, und ein 86-Jähriger aus Ganderkesee fiel auf einen Gewinnspielbetrug herein, bei dem er fast 1.000 Euro in Form von Geschenkkarten verlor. In einem weiteren Vorfall in Delmenhorst wurde einer 86-jährigen Frau vorgespiegelt, sie müsse angeblich Falschgeld zur „Sicherheit“ an einen Abholer übergeben. Zudem gab es Diebstähle in Supermärkten, bei denen Taschendiebe mit Ablenkungstricks arbeiten.

Die Polizei appelliert eindringlich an Angehörige und Bekannte: Sensibilisieren Sie Ihre älteren Verwandten, niemanden ins Haus zu lassen und stets misstrauisch zu sein, wenn es um Geld oder persönliche Daten geht. Dringender Rat: Überweisungen oder Geldübergaben an Unbekannte sind zu vermeiden. Weitere Informationen bietet die Polizei unter www.presseportal.de.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de